

# Inhalt

<b>Vorwort</b>	1
<b>Die Herausforderungen für das europäische politische Projekt</b>	
<b>Die Beziehung EU – Türkei: Der Weg zu einer versuchten</b>	
<b>Zwangsheirat</b>	<b>9</b>
<i>Wolfgang Zaunbauer</i>	
1. Einleitung . . . . .	9
2. Die rechtlichen Grundlagen einer EU-Mitgliedschaft . . . . .	10
3. Die Anbindung der Türkei an die USA nach 1945. . . . .	14
4. Das Assoziierungsabkommen von Ankara 1963. . . . .	17
5. Die isolierte Türkei 1974-1986 . . . . .	22
6. Die erneute Annäherung ab Mitte der 80er Jahre . . . . .	23
7. Die Beitrittsbemühungen der 90er Jahre . . . . .	26
8. Die Türkei „erzwingt“ ein Verhandlungsdatum . . . . .	30
9. Die Beitrittspartnerschaft . . . . .	32
10. Der Kampf um die Verhandlungen . . . . .	33
11. Schlussfolgerungen . . . . .	38
12. Bibliographie . . . . .	40
<b>Die Aufnahmefähigkeit der Europäischen Union: Politische</b>	
<b>und institutionelle Grenzen</b>	<b>45</b>
<i>Erich Hochleitner/Manfred Scheich</i>	
1. Die Europäische Union in der Krise . . . . .	45
2. Die Natur der EU . . . . .	50
3. Identität und die Grenzen der Union. . . . .	55
4. Die europäische Vertrauenskrise. . . . .	57

5. Zukunftsfähigkeit europäischer Solidarität . . . . .	58
6. Das Demokratiedefizit. . . . .	60
7. Die latente Funktionskrise . . . . .	63
8. Die große Erweiterung 2004 und ihre Folgen . . . . .	73
9. Herausforderungen der erweiterten Union – Schlussfolgerungen .	78
10. Die Aufnahme der Türkei, eine Schicksalsfrage für die Union. .	83
11. Conclusio . . . . .	90
12. Bibliographie . . . . .	92

## **Europäische Identität und Werte**

95

*Erich Hochleitner/Christian Stadler*

1. Die EU: Primär ein politisches Projekt . . . . .	95
2. Notwendiger Prozess der Identitätsstiftung . . . . .	97
3. Spezifischer Zweck der EU . . . . .	98
4. Die soziokulturelle Dimension der Europäischen Identität im Zeichen des Politischen . . . . .	98
5. Die sozioökonomische Dimension der Europäischen Identität. .	104
6. Grenzen Europas – Grenzen der Identität . . . . .	107

## **Demographisches Problem und Migrationsdruck**

109

*Wolfgang Zaunbauer*

1. Einleitende Bemerkungen . . . . .	109
2. Demographische Trends in der Türkei und der EU . . . . .	110
3. Migration . . . . .	113
4. Folgen eines EU-Beitritts der Türkei aus Sicht der Demographie und der Migration. . . . .	120
5. Bibliographie . . . . .	125

## **Die Europäische Union vor einer sicherheitspolitischen**

129

*Überdehnung*  
*Erich Reiter/Erich Hochleitner/Arnold Kammel*

1. Einleitung . . . . .	129
2. Argumente der Befürworter . . . . .	130
3. Das geostrategische Umfeld der Türkei . . . . .	131
4. Sicherheitspolitische Aspekte eines EU-Beitritts der Türkei . .	142
5. Schlussfolgerungen . . . . .	148

6. Bibliographie . . . . .	152
----------------------------	-----

## **Wirtschaftliche Implikationen eines Türkei-Beitritts für die EU**

*Dagmar Koblischke/Erich Hochleitner*

1. Einleitung . . . . .	155
2. Welchen Herausforderungen und Schwierigkeiten wird man sich insbesondere stellen müssen? . . . . .	156
3. Welche wirtschaftlichen Vorteile ergeben sich für die EU? . . . . .	160
4. Wie wirkt sich eine Türkei-Mitgliedschaft auf die wirtschaftlichen Ziele der EU aus? . . . . .	161
5. Wie wirkt sich die zunehmende Heterogenität und Zahl der Mitglieder auf den ökonomischen Integrationsprozess aus? . . . . .	163
6. Schlussfolgerungen . . . . .	165
7. Bibliographie . . . . .	166

## **Die Kosten einer Türkei-Mitgliedschaft für die EU und ihre Finanzierung**

*Dagmar Koblischke/Erich Hochleitner*

1. Die Haushaltsslage der EU . . . . .	169
2. Die Finanzielle Vorausschau 2007-2013 . . . . .	169
3. Kosten und Finanzierung einer erfolgreichen Integration der Türkei . . . . .	172
4. Folgen für den europäischen Integrationsprozess . . . . .	174
5. Schlussfolgerungen . . . . .	175
6. Anhang . . . . .	178
7. Bibliographie . . . . .	179

## **Die öffentliche Meinung und der EU-Beitritt der Türkei**

*Wolfgang Zaunbauer*

1. Einleitende Bemerkungen . . . . .	181
2. Die Öffentliche Meinung zum EG/EU-Beitritt der Türkei in der EG/EU seit 1992 . . . . .	182
3. Die öffentliche Meinung in der Türkei. . . . .	193
4. Schlussfolgerungen . . . . .	194
5. Bibliographie . . . . .	196

# **Die Türkei: Ein zerissen Land mit einer Fülle unbewältigter Probleme**

## **Die Türkei zwischen Islam und Nation** 201

*Johannes Preiser-Kapeller*

1. Imagined Communities . . . . .	201
2. Identität durch Religion – Umma im Osmanischen Reich . . . . .	201
3. Die „Christenheit oder Europa“ und die Osmanen . . . . .	205
4. Der Wandel zum Nationalstaat . . . . .	207
5. Die Geburt des türkischen Nationalismus . . . . .	210
6. Der Islam als Instrument der Nationalstaatsbildung . . . . .	212
7. Der „türkische“ Laizismus als Unterwerfung der Religion unter den Staat . . . . .	213
8. Modernisierung, Verwestlichung, aber nicht Demokratisierung . .	215
9. Ein aggressiver Nationalismus nicht nach außen, sondern nach innen . . . . .	216
10. Die offizielle Rückkehr des Islam als Element der nationalen Identität . . . . .	219
11. Ein türkisch-islamischer Nationalismus . . . . .	221
12. Der politische Islam in der Türkei – Ein nationaltürkischer Islamismus . . . . .	222
13. Ein demokratischer Nationalstaat mit Freiheit (nur?) für den Islam . . . . .	225
14. Conclusio – Europa als Brennpunkt der Diskussion um die türkische Identität . . . . .	226
15. Bibliographie . . . . .	229

## **Die politischen Kriterien von Kopenhagen und ihre**

### **Anwendung auf die Türkei**

235

*Erich Hochleitner*

1. Die Erfüllung der politischen Kriterien als Grundbedingung für die Aufnahme von Beitrittsverhandlungen . . . . .	235
2. Die „Regelmäßigen Berichte über die Fortschritte der Türkei auf dem Weg zum Beitritt“ der Europäischen Kommission 2003 und 2004 – Analyse und Bewertung . . . . .	237
3. Schlussfolgerungen und Empfehlungen der Kommission . . . . .	247

4. Bewertung des Kommissionsberichtes sowie der Schlussfolgerungen und Empfehlungen der Kommission . . . . .	248
5. Reformmaßnahmen und Implementierungsdefizite . . . . .	251
6. Bibliographie . . . . .	266

**Der Zypernkonflikt** 269*Arnold Kammel*

1. Historischer Hintergrund . . . . .	269
2. Zypern und die EU . . . . .	285
3. Zypern und ein möglicher EU-Beitritt der Türkei . . . . .	289
4. Schlussfolgerungen . . . . .	293
5. Bibliographie . . . . .	296

**Der Kurdenkonflikt – Kurden in der Türkei und im Irak** 299*Sascha Baghestanian*

Einleitung . . . . .	299
1. Stellung der Kurden in der Türkei . . . . .	300
2. Die Stellung der Kurden im Irak. . . . .	305
3. Das Verhältnis zwischen dem Nordirak und der Türkei . . . . .	308
4. Das kurdisch-israelische Verhältnis . . . . .	309
5. Zukunftsperspektive . . . . .	311
6. Bibliographie . . . . .	314

**Die Armenierfrage** 317*Roland Kisgyöri*

1. Das armenische Schicksal – Eine historische Betrachtung . . . . .	317
2. Die Verfolgung der Armenier im Osmanischen Reich und in der Türkischen Republik . . . . .	319
3. Der Historikerstreit um den Völkermord . . . . .	321
4. Die vermeintliche Auseinandersetzung mit dem Thema . . . . .	324
5. Der Umgang der Staatengemeinschaft mit der Thematik . . . . .	325
6. Ursachen für die türkische Haltung . . . . .	328
7. Ein Weg aus dem Dilemma? . . . . .	330
8. Bibliographie . . . . .	331

<b>EU-Kandidat Türkei: Wirtschaftliche Lage und Beitrittsvoraussetzungen</b>	<b>333</b>
<i>Dagmar Koblischke</i>	
Einleitung . . . . .	333
1. Unterschiedliches Wirtschaftssystem und Schwierigkeiten im Reformprozess . . . . .	333
2. Wirtschaftsentwicklung 1999-2004: Überblick und Problemstellungen. . . . .	334
3. Die wirtschaftlichen Beitrittsvoraussetzungen: funktionsfähige Marktwirtschaft und Wettbewerbsfähigkeit . . . . .	337
4. Besondere Problemstellungen der türkischen Wirtschaft. . . . .	343
5. Wirtschaftsdaten der Türkei im Vergleich zur EU . . . . .	348
6. Schlussfolgerungen . . . . .	348
7. Bibliographie . . . . .	350
<b>Anhang</b>	<b>353</b>
<b>Autorenverzeichnis</b>	<b>367</b>